Cerebral

Vereinigung Cerebral Schaffhausen

News

40 Jahre Vereinigung Cerebral Schaffhausen

02/19

Psychologische Beratung

für Menschen mit Behinderung und
deren Angehörige
(Für Mitglieder der Vereinigung
Cerebral Schaffhausen kostenlos)

Praxis Familienblues
lic.phil. Sabrina Bühler
Dorfstrasse 3
8223 Guntmadingen
Tel. 078 675 52 35
www.familienblues.ch

Impressum

Auflage: 420 Stück, 4 x jährlich
Druck und Versand:
altra Schaffhausen

Vereinigung Cerebral Schaffhausen
Geschäftsstelle:
Irène Bachmann
Winkelriedstrasse 66
8203 Schaffhausen
Tel. 052 624 46 89
info.sh@vereinigung-cerebral.ch
www.vereinigung-cerebral.ch/sh
PC-Konto 82-430-7
IBAN CH10 0900 0000 8200 0430 7

Titelbild:
Stephan Schüle – Vorsitzender der Geschäftsleitung diheiplus übergibt die Geburtstagstorte für die Vereinigung Cerebral an die aktuellen Stiftungsräte Maria Härvelid und José Schwaninger

Liebe Leserinnen und Leser

Lange war es regnerisch und kalt, aber plötzlich ist der Sommer da! Schön, wenn wir wieder Zeit draussen verbringen können - am liebsten mit Familie und Freunden. Nun geht es noch gut zwei Monate bis unsere grosse Jubiläumsfeier statt findet. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Viele von Ihnen haben sich bereits angemeldet - herzlichen Dank dafür. Das erleichtert uns die Planung. Natürlich freuen wir uns am 24. August 2019 auch über spontane Gäste!

In dieser Ausgabe dürfen wir Gratulationen des Lindli-Huus und diheiplus entgegen nehmen. Die Vereinigung Cerebral Schaffhausen war bei der Gründung beider Institutionen beteiligt. Der Kontakt zwischen der Vereinigung Cerebral und dem Lindli-Huus und diheiplus ist dank unseren Stiftungsräten bestens.

Am **1. Juli 2019 von 14.00 bis 15.00 Uhr** wird die Vereinigung Cerebral Schaffhausen **bei Radio Munot** zu hören sein. Simone Wipf und Denise Tanner stellen während dieser Stunde des Wunschkonzerts unsere Vereinigung vor.

Verpassen Sie das nicht!

Wir freuen uns, Sie am Jubiläumsfest zu treffen und wünschen Ihnen einen sonnigen Sommer!

Herzliche Grüsse

Irène Bachmann

Wir gratulieren unserer Mutter
Glückwünsche vom Lindli-Huus

Die «Vereinigung Cerebral» ist die Mutter des Lindli-Huus: Sie gehörte zu Beginn der 1990er Jahre zu jenen treibenden Kräften, die ein ganz auf die Bedürfnisse von Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung ausgerichtetes Wohnhaus bauen und betreiben wollten. Mit diesem initiativen Geist gehört die «Regionalgruppe Schaffhausen der Schweizerischen Vereinigung zugunsten cerebral Gelähmter», wie sie damals hiess, zu den Pionieren in der ganzen Schweiz. Noch heute strahlt das Lindli-Huus weit über die Kantonsgrenzen hinaus, stammt doch die Hälfte seiner Bewohnerinnen und Bewohner aus anderen Kantonen der Ostschweiz.

Das Neue am 1999 eröffneten Lindli-Huus waren die vollständige Rollstuhlgängigkeit und die Ausrüstung mit dem sogenannten Umweltkontrollsystem «James». Es erlaubt den Bewohnerinnen und Bewohnern, weitgehend selbständig Türen zu öffnen, Geräte einzuschalten oder die Sonnenstoren vor den Fenstern zu bewegen. Damals war das technologische Spitze und zeigte eindrücklich auf, dass moderne Technik den Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung sehr gute Dienste leisten kann. Das gilt 20 Jahre später erst recht, wenn wir sehen, wie vielfältig Computer zum Einsatz kommen – bis hin zum Sprechcomputer. Und es stellt sich angesichts der Entwicklung von Robotern und künstlicher Intelligenz durchaus die Frage, wohin das alles noch führen kann und wird? Im Lindli-Huus begegnen wir diesen Zukunftsaussichten im Lichte unserer bisherigen Erfahrungen keinesfalls abwehrend, sondern offen.

Diese Offenheit gilt aber nicht nur gegenüber technischen Neuerungen. Mindestens so wichtig ist die Umsetzung der UNO-Behindertenrechts-Konvention. Sie postuliert die Wahlfreiheit bezüglich Wohnform und die grösstmögliche Autonomie bezüglich Gestaltung des Alltags. Es kann also durchaus sein, dass Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung in Zukunft nicht mehr der kollektiven Wohnform à la Lindli-Huus den Verzug geben, sondern der individuellen, verbunden mit dem Zukauf der notwendigen Assistenzleistungen. Auch dieser Zukunft begegnen wir nicht defensiv, sondern offensiv: Wir erproben bereits das „selbständigere Wohnen“ und testen aus, welche Rolle das Lindli-Huus gegenüber Personen spielen könnte bzw. sollte, die nicht bei uns intern wohnen wollen.

Wir hoffen, dass wir bei der Bewältigung der auf uns zukommenden Herausforderungen weiterhin auf den Goodwill und die tatkräftige Unterstützung unserer Mutter „Vereinigung Cerebral Schaffhausen“ zählen können und wünschen ihr alles Gute zum Geburtstag.

Hans-Jürg Fehr, Präsident Stiftungsrat Lindli-Huus

Glückwünsche vom diheiplus

Wir gratulieren der Vereinigung Cerebral Schaffhausen ganz herzlich zum 40 jährigen Jubiläum und bedanken uns für die tolle Zusammenarbeit in den letzten 36 Jahren.

Ohne die Vereinigung Cerebral Schaffhausen würde es das diheiplus nicht geben. Am 1. März 1983 beschloss der Verein Schweizerische Vereinigung celebral Gelähmter, Regionalgruppe Schaffhausen SVCG-RSG (heute: Vereinigung Cerebral Schaffhausen) die Gründung des Wohnheim Rabenfluh zusammen mit dem Verein zur Förderung geistiger Invalider, Schaffhausen, VFI (heute: Insieme Schaffhausen). Die Gründung der Stiftung Wohnheim Rabenfluh erfolgte am 21. März 1983.

In den 36 Jahren lenkte die Vereinigung Cerebral Schaffhausen die Geschicke des Wohnheim Rabenfluh (seit 2007 diheiplus) mit, durch aktive Mitarbeit im Stiftungsrat des diheiplus. Aktuell vertreten José Schwaninger und Maria Härvelid die Vereinigung Cerebral Schaffhausen im Stiftungsrat von diheiplus.

In verschiedenen Projekten unterstützen wir uns gegenseitig, so begleiten seit Jahren Lernende des diheiplus das Familienweekend, dafür durften wir schon in verschiedenen Projekten (2017 Rollstuhlbuggy, 2011 Gartenprojekt) auf die finanzielle Unterstützung von der Vereinigung Cerebral zählen. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich.

Wir wünschen der Vereinigung Cerebral Schaffhausen weiterhin viel Erfolg und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!

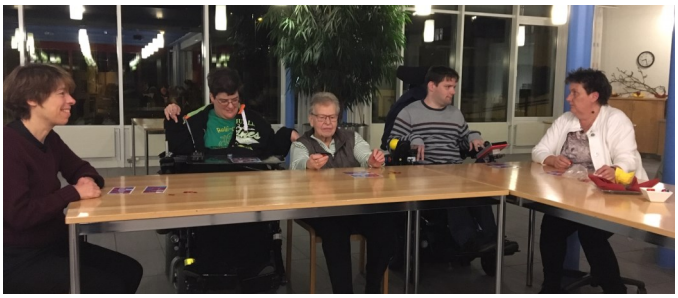
Stephan Schüle, Vorsitzender der Geschäftsleitung diheiplus

Stephan Schüle – Vorsitzender der Geschäftsleitung diheiplus übergibt die Geburtstagstorte an die aktuellen Stiftungsräte Maria Härvelid und José Schwaninger

Lotto-Abend vom 15. März 2019

Zum vierten Mal wurde der Lotto-Abend im Lindli-Huus durchgeführt. Erfreuliche 17 spielfreudige Teilnehmerinnen und Teilnehmer folgten der Einladung.

Nachdem alle einen guten Sitzplatz eingenommen hatten, wurden die Spielkarten verteilt und die Spannung stieg an. Nach dem Schütteln des Sackes mit den Steinen wurde es still. Nun war Konzentration gefragt. Man will ja auf keinen Fall die abgelesenen Zahlen verpassen, die Simone Wipf aus dem Sack zog.



Und plötzlich ein Ruf wie aus der Pistole «LOTTO». Die Freude war natürlich riesig und man freute sich über die Preise, die dieses Jahr aus Geldpreisen bestanden. Für eine stimmige Zeile auf der Karte wurde ein 10 Franken Pro City Gutschein ausgeschüttet, für zwei ein 20 Franken Pro City

Gutschein und für die volle Karte ein 30 Franken Pro City Gutschein. Die Gewinner freuten sich bereits an diesem Abend auf die Einkaufsmöglichkeiten in der Stadt.

Nach drei Durchgängen und einer Kuchen- und Kaffeepause verabschiedete man sich nach 22 Uhr in fröhlicher Stimmung.

Angela Gsponer

Väterausflug vom 18. Mai 2019 / «Auf den Spuren Bonapartes»

Kurz vor neun trafen wir uns, acht Väter (einer wählte dabei den späteren Einstieg in Diessenhofen) bei der Schifflände in Schaffhausen und fuhren 9.15 Uhr mit dem Kursschiff Richtung Mannenbach. Trotz angesagtem wechselhaftem Wetter hatten wir Glück und konnten den ganzen Tag im Freien verbringen.

Das Schiff legte kurz nach 12 Uhr in Mannenbach-Salenstein an. Nach einem kurzen Fussmarsch konnten wir eine feine Pizza sowie Risotto im ehemaligen Bahnhöfli, heute Ristorante Lago Mia, geniessen. Ein Dessert und ein feiner Kaffee durfte natürlich nicht fehlen.

Frisch gestärkt führte uns eine kurze Wanderung durch den Rebberg zum Schloss Arenenberg hoch. Das feine Gewächs des Rebbergs, einen Arenenberger Riesling-Silvaner, verköstigten wir bereits beim Apero auf dem Schiff. Oben angekommen wurden wir von unserem Führer empfangen und in zwei interessanten Stunden durch das Schloss und den Park geführt. Wir erfuhren viel über das damalige Leben und die politische Lage in Europa. Unser Begleiter sprach dabei - mit einem Augenzwinkern und Bezug auf das Heute - nicht nur vom Schloss Arenenberg, sondern auch vom Asylheim der Familien Hortense de Beauharnais und Napoleons.

Nach einem durststillenden, kühlen Hopfengetränk fuhren wir mit dem Turbo zurück nach Schaffhausen. Es war ein schöner und erlebnisreicher Tag und in Freundschaft gingen wir auseinander.

Gerhard Gsponer

Wohnen & Arbeiten in der Stadt Schaffhausen für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung

- Sein Leben gestalten, sich kompetent erleben und Erfahrungen sammeln
- Wohnen im Einzelzimmer in grosszügiger Wohnung
- Kompetente Begleitung rund um die Uhr an 365 Tagen
- Aus sinnstiftenden und erlebnisorientierten Arbeitsmöglichkeiten wählen

Mit der Stiftung Ungarbühl die eigenen Wünsche umsetzen und seine Träume leben.

Stiftung Ungarbühl
Teilhaben | Mitwirken

Suchen Sie einen Wohnplatz? eine Tagesstruktur?

Kontaktieren Sie mich:
René Hotz 052 630 66 00
rene.hotz@ungarbuehl.ch

Stiftung Ungarbühl
Ungarbühlstrasse 12/14
8200 Schaffhausen

www.ungarbuehl.ch

Agenda

Tages-Ausflug
in den Knies Kinderzoo
Rapperswil

Samstag, 29. Juni 2019

Jubiläumsfeier
40 Jahre Vereinigung
Cerebral Schaffhausen

Samstag, 24. August 2019
Park Casino, Schaffhausen

Grillplausch
In der Badi Hofen
zusammen mit Insieme

Sonntag, 8. September 2019
ab 11 Uhr
(nur bei trockener Witterung)

Familien-Wochenende
Eglofs im Allgäu

20. bis 22. September 2019

Klettern für Menschen
mit Beeinträchtigungen
im Aranea-Zentrum

26.10. / 2. / 9. / 16. und 23.11.2019

Selbstbehauptungskurs
mit Andy Börsig,
Wing-Tsun-Schule Winterthur
im Schulhaus Grabagu

2. und 9.11.2019

VEREINIGUNG CEREBRAL

40 JAHRE JUBILÄUMSPARTY

Ein Fest für alle mit und ohne Handicap!

ROCKCHOR STIL(L)BRUCH
ALTRA-VOCE-CHOR
ZAUBERSHOW LORIOS

24. August 2019 ab 18 Uhr
Park Casino Schaffhausen

Cerebral

Vereinigung Cerebral Schaffhausen

Eintritt frei !

«Five up» - Unterstützung einfach per App organisieren

Viele Personen mit einer cerebralen Bewegungsbehinderung sind auf das Engagement von Freiwilligen angewiesen. Dank deren Unterstützung können die Betroffenen ihren Alltag selbst bestimmen und Hürden bewältigen. Genügend entsprechende Personen zu finden und diese zu koordinieren ist jedoch nicht immer einfach. Dieses Problem kann «Five up» lösen.

Über die Mobile App von «Five up» können Freiwillige in privaten Gruppen einfach und zeitgemäss organisiert oder öffentlich neue Freiwillige gesucht werden. Ob für alltägliche Haushaltsarbeiten oder das Ausüben von Freizeitaktivitäten – über die App stehen alle Beteiligten miteinander in Kontakt. Anstelle von unübersichtlichen Chats und Listen bietet «Five up» intuitiv bedienbare Funktionen, damit genau die Unterstützung gefunden wird, die für die Aufgabe passt. Der automatische Nachrichtendienst informiert über Anfragen und Absagen, damit alle stets auf dem Laufenden bleiben.

Die Vereinigung Cerebral Schweiz hat bereits die Entstehung der Schweizer App aktiv begleitet. Zahlreiche Anregungen und Hinweise von Menschen mit Behinderungen wurden in die laufende Entwicklung aufgenommen und «Five up» dadurch stetig verbessert.

Bauen Sie sich mit «Five up» ein persönliches Netzwerk auf und testen Sie die App für Ihren Alltag. «Five up» ist ab sofort kostenlos verfügbar.

Mehr erfahren: www.fiveup.org

Stiftung Cerebral

Nationale Velovermietung

Damit bewegungsbehinderte Kinder und Erwachsene zusammen mit Angehörigen und Betreuenden an schönen Orten in der Schweiz Ausflüge unternehmen können, bieten wir in der ganzen Schweiz Mietstationen an, bei denen die Spezialvelos gemietet werden können.

Rufen Sie unbedingt vor Ihrer Velotour die gewünschte Mietstation an, fragen Sie nach den Öffnungszeiten und welche Velos zur Verfügung stehen:

Baar	Sonnenberg, Landhausstrasse 20	041 767 78 33
Basel	Reha mobil GmbH, Feierabendstrasse 47	061 283 44 44
Bellwald	Dualski-Bellwald, Holzer-Sport	079 653 13 49
Biel	Schlössli Biel, Zentrum für Langzeitpflege, Mühlestrasse 11	032 344 08 08
Chur	Velocenter Imholz, Wiesentalstrasse 135	081 353 62 00
Cugy	Fondation Echaud, chemin des Esserts	021 731 01 01
Eglisau	Sportegge, Untergass 13	079 315 55 85
Gampel	Verein Tandem 91, Zur Alten Post 4	027 932 28 43
Grenchen	Rodania, Stiftung für Schwerbehinderte, Riedernstrasse 8	032 654 22 48
Hausen	Crameri Velo & Bike, Hauptstrasse 16	056 441 10 44
Hitzkirch	A-Team Achermann GmbH, Richensee 4	041 917 05 79
Hombrechtikon	e-motion e-Bike Welt, Im Zentrum 16	043 888 04 80
Lenk	Sportanlage TEC, Oberriedstrasse 15	033 733 22 04
Le Sentier	Centre Sportif de la Vallée de Joux, Rue de l'Orbe 8	021 845 17 76
Murten	Bahnhof, Rent a Bike	026 670 31 61
Noiraigue	Bahnhof, Rent a Bike	032 864 90 64
Romanshorn	Bahnhof, Rent a Bike	051 228 33 55
Schaffhausen	Lindli Huus, Fischerhäuserstrasse 47	052 632 01 10
Solothurn	Discherheim, Dürrbachstrasse 34	032 624 50 29
Stans	Atlantis-WBG	079 426 81 12

Die Mietpreise für die Spezialfahrräder setzen sich wie folgt zusammen:
Ganzer Tag: CHF 42.–; halber Tag: CHF 30.–.
Bei Rent a Bike ganzer Tag: CHF 54.–; halber Tag: CHF 39.–.
Unter Vorweisung des „Cerebral-Ausweises" erhalten Sie einen Rabatt von 50 % auf dem Mietpreis. Der Rabatt wird direkt vor Ort abgezogen.

Schweizerische Stiftung für das cerebral gelähmte Kind
Erlachstrasse 14, 3001 Bern, Tel. 031 308 15 15, Fax 031 301 36 85
Postkonto 80-48-4, E-Mail: cerebral@cerebral.ch, www.cerebral.ch

cerebral